

# Kran-Einsatz

## Maßnahmen

- Stellplatz so nah wie möglich an der zu bewegenden Last freihalten.
  - endgültige Festlegung des Aufstellungsorts nur zusammen mit dem Kranführer
  - enormer Platzbedarf: Abstützbreiten von über 6 Metern sind keine Seltenheit
  - Bereich um den Kran als „Bewegungsraum“ freihalten, Ablageplatz für die Last einplanen
  - Zufahrt zum Stellplatz freiräumen/freihalten
  - Untergrund muss ausreichend tragfähig sein; nicht auf Bürgersteigen möglich, auf Brücken nur eingeschränkt oder auch gar nicht
- Bei Inbetriebnahme des Krans den Aktionsradius absperren/durch Posten sichern, dort kein Aufenthalt außer den unbedingt notwendigen Personen (die z.B. die Last mittels Seil führen)

## besondere Gefahren

- schwebende Lasten

## weitere Hinweise

- Aufgrund des Fahrzeuggewichts kann der Kran die Einsatzstelle evtl. nicht auf direktem Weg, sondern nur über Umwege erreichen (z.B. Brücken)
- [Verunfallte LKWs](#) die geborgen werden sollen müssen i.d.R. entladen werden bevor diese mit dem Kran bewegt werden können

## Quellenangabe

- [Private Kran-Unternehmen statt Feuerwehr-Kran](#) von Michael Hoffmann, Feuerwehr-Magazin, 11.01.2016
- B4-Lehrgang 2013 an der Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie

## Stichwörter

Autokran, Mobilkran

[Allgemein](#)